

Anfang April erscheint der neue Roman von

HERMANN HESSE

Narziss und Goldmund

Erzählung. 1.—20. Auflage

Geheftet 6 RM, in Ganzleinen 8.50 RM

In dieser Geschichte einer Freundschaft faßt Hesse alles zusammen, was er aus dem eigenen Lebenskampf und seiner begnadenden Erkenntnis über die Grundtriebe des Herzens, über die gegensätzlichen Leidenschaften des Geistes zu sagen hat. Die Spaltung unseres Wesens, das sich nach Hoheit und Ruhe, nach Vernunft und Nüchternheit des Wissens sehnt und zugleich nach gottlosem Rausch und sinnensfreudiger Hingebung an die Welt, wird in den beiden Hauptgestalten des Romans anschaulich: Narziss, der klar und streng um den letzten Sinn Bemühte, der geborene Lehrer und Weise, der Mönch und Abt, — Goldmund, der ewig umgetriebene Lebensschüler, der selige Abenteurer des leiblichen Daseins, der Liebende, der Träumer und Bildner, der Todfeind der Besitzenden und Gesshaften. Wie die beiden Freundschaft schließen, in langer Trennung vorbestimmte Wege gehen und sich zum Abschied auf immer wiederfinden, das ist hier bezaubernd rein und im Tonfall schwermütigen Glücks erzählt.

Ⓜ

G. Fischer Verlag · Berlin

Auslieferung: Leipzig C 1, Reclamstraße 42, für die Schweiz: Vereinsfortiment Olten,
in Wien vorrätig bei R. Lechner & Sohn, in Budapest bei Béla Somló, in Amsterdam bei Richard Bing